

Laura Marholm an Arthur Schnitzler, 16. 4. 1895

Schliersee, Oberbaiern

16. April 95

Sehr geehrter Herr Professor

5 Ich erlaube mir Ihnen beifolgend mein »Buch der Frauen« zu übersenden, das in den Wiener Blättern viel besprochen worden ist und Ihnen daher vielleicht nicht als ganz unbekannter Gast in die Hand kommt. Ich hätte ^{^dazu^} – obgleich ich weiß, das Sie das, was lebendig und Lebensbeitrag in der Litteratur ist, mit
10 aufmerksamen Blick verfolgen – doch nicht den Muth ~~dazu~~ gehabt, wenn mir nicht ein gelehrter Herr in Straßburg, Dr. Kraft von der Frauenklinik, neulich geschrieben hätte, »Das Buch der Frauen« sei ihm durch die Übereinstimmung der intuitiv erfaßten Ausgangspunkte mit den anthropologischen, psychologischen und physiologischen Ausgangspunkten in Havelock Ellis »Mann & Weib«
15 merkwürdig und verheißner für die Sache ~~der Frauenkenntniß~~ selber und das Weitere, was ich zu sagen hätte. Und ich habe ja allerdings noch kaum mit dem Heraussagen angefangen.

Ich bin ganz u. gar nicht eine gelehrte Frau und halte auch nichts davon für die wirkliche Entwicklung des Weibes. Ich habe das Leben mitgelebt und einen Mann gefunden, der alle meine Möglichkeiten als Weib frei macht und zur Entwicklung treibt. Das ist alles und doch etwas Seltenes. Und darum wage ich es,
20 Ihnen dieses Buch zu übersenden mit der Bitte, es gelegentlich anzublättern. Das ist immer alles, worauf es ankommt. Spricht ein Buch nicht zu einem beim ersten Hineinblicken durch die Blutmale in seinem Satzbau, durch die Seelenschwingung in seinem Stil – dann ist nichts rechtes dran.

Aber spricht es zu Ihnen, verehrter Herr Doktor, dann würden Sie mich durch ein
25 Zeichen der Mittheilung nicht nur sehr froh machen, sondern auch zu weiterer Selbstmittheilung in anderen Büchern ermuthigen.

Mit ausgezeichnete Hochachtung

Laura Hansson-Marholm

© CUL, Schnitzler, B 69.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift beschriftet: »MARHOLM« 2) mit rotem Buntstift eine Unterstreichung

Erwähnte Entitäten

Personen: Havelock Ellis, Ola Hansson, Heinrich Kraft

Werke: Das Buch der Frauen, Mann und Weib

Orte: Oberbayern, Schliersee, Straßburg, Universitäts-Frauenklinik, Wien

QUELLE: Laura Marholm an Arthur Schnitzler, 16. 4. 1895. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00429.html> (Stand 11. Mai 2023)